

ERGÄNZEND GELTEN DIE ALLGEMEINEN GESCHÄFTSBEDINGUNGEN DER INTERNETX GMBH

1. ALLGEMEINES

Diese Besonderen Vertragsbedingungen gelten ergänzend für alle Verträge, die die InterNetX GmbH (nachfolgend InterNetX genannt) mit ihren Kunden im Bereich SSL Zertifikate schließt. Änderungen dieser Besonderen Vertragsbedingungen darf InterNetX vornehmen, soweit diese infolge einer nachträglichen Störung des Äquivalenzverhältnisses und/oder einer nachträglichen Vertragslücke aufgrund geänderter Umstände (z. B. Unwirksamkeit von Regelungen wegen Gesetzes- oder Rechtsprechungsänderung) erforderlich werden und für den Kunden nicht unzumutbar sind. Solche Änderungen teilt InterNetX dem Kunden schriftlich oder elektronisch (normalerweise in Form einer Neufassung dieser BVB) mit. Gleichzeitig wird der Kunde darauf hingewiesen, dass die geänderten Besonderen Vertragsbedingungen Gegenstand des zwischen den Parteien bestehenden Vertrages werden, wenn der Kunde der Änderung nicht innerhalb einer Frist von einem Monat ab Bekanntgabe der Änderung widerspricht. Widerspricht der Kunde, hat jede Partei das Recht, den Vertrag zum Änderstermin zu kündigen. Widerspricht der Kunde nicht, gelten die Änderungen als angenommen.

Alle Lieferungen und Leistungen der InterNetX GmbH für SSL Zertifikate erfolgen ausschließlich auf Grundlage dieser Besonderen Vertragsbedingungen für SSL Zertifikate (BVB). Abweichende, insbesondere mündlich getroffene Absprachen bedürfen zu ihrer Gültigkeit der schriftlichen Bestätigung durch InterNetX. Die Inanspruchnahme von (Teil-)Leistungen oder Produkten gilt in jedem Fall als Anerkennung dieser Bedingungen, auch wenn die Einkaufsbedingungen des Vertragspartners dies ausschließen.

2. VERTRAGSSCHLUSS

Ein Vertrag über die Ausstellung eines Zertifikats kommt im Rahmen eines Partner-Vertrages oder per Einzelauftrag zustande. Mit der Zusendung des SSL Rahmenvertrages bietet der Kunde den Vertragsschluss an, den InterNetX mit der Einrichtung eines Accounts und Übersenden der Zugangsdaten für den SSL Manager annehmen kann. Mit jeder Zertifikatsbestellung wird ein zusätzlicher Vertrag mit den sog. Certification Authorities geschlossen.

3. PFLICHTEN DES KUNDEN/PARTNERS

Der Kunde/Partner ist insbesondere verpflichtet,

- a) für die Richtigkeit der für die Ausstellung eines Zertifikats benötigten Daten zu sorgen,
- b) das Zertifikat bestimmungsgemäß und nicht missbräuchlich zu verwenden,
- c) die von InterNetX mitgeteilten Zugangskennungen, Passwörter etc. sicher aufzubewahren, gegenüber Dritten geheim zu halten und vor unbefugtem Zugriff zu schützen,
- d) bei einem Verlust oder Missbrauch der mitgeteilten Zugangsdaten InterNetX umgehend zu informieren.

4. ANERKENNUNG DES SUBSCRIBER AGREEMENT

Der Kunde bestätigt hiermit, dass er das „Certificate Subscriber Agreement“ der jeweiligen Certification Authority gelesen und verstanden hat. Dieses ist jeweils wie folgt einsehbar:

https://www.internetx.com/fileadmin/files/internetx/pdf/ssl/digicert_agreement.pdf

https://www.internetx.com/fileadmin/files/internetx/pdf/ssl/thawte_agreement.pdf

https://www.internetx.com/fileadmin/files/internetx/pdf/ssl/geotrust_agreement.pdf

https://www.internetx.com/fileadmin/files/internetx/pdf/ssl/rapidssl_agreement.pdf

https://www.internetx.com/fileadmin/files/internetx/pdf/ssl/globalsign_agreement.pdf

https://www.internetx.com/fileadmin/files/internetx/pdf/ssl/sectigo_positivessl_instantssl_agreement.pdf

5. ANGEBOTE, PREISE, ZAHLUNGSBEDINGUNGEN

Alle Angebote sind freibleibend und unverbindlich. Die angegebenen Preise richten sich an gewerbliche Kunden und verstehen sich zuzüglich der gesetzlichen Umsatzsteuer. Grundsätzlich werden alle Rechnungen per Bankeinzug bezahlt, für die der Kunde eine rechtswirksame Einzugsermächtigung erteilt hat. Es liegt jedoch im Ermessen von InterNetX, eine alternative Bezahlung (per Rechnung) zu akzeptieren. Ist der Kunde mit fälligen Zahlungen in Verzug, ist InterNetX berechtigt, Zertifikate zu sperren, den Vertrag zu kündigen, dem Kunden die dadurch entstehenden Kosten in Rechnung zu stellen und ggfs. Schadensersatz geltend zu machen.

**ERGÄNZEND GELTEN DIE ALLGEMEINEN
GESCHÄFTSBEDINGUNGEN DER INTERNETX GMBH**

6. LAUFZEIT UND KÜNDIGUNG

Die Laufzeit des Vertrages über die Ausstellung eines Zertifikats ist gebunden an die Gültigkeit des Zertifikates. In der Regel beträgt die Laufzeit eines Zertifikates ein Jahr. Gegen den Willen des Kunden kann InterNetX ein Zertifikat insbesondere dann sperren, wenn

- der begründete Verdacht des Missbrauchs des Zertifikats besteht,
- sich der Kunde in nicht nur unerheblichem Zahlungsverzug befindet oder
- der Kunde bei der Beantragung eines Zertifikats gegenüber InterNetX unrichtige Angaben gemacht hat.

Im Falle eines schweren Missbrauchs des ausgestellten Zertifikates ist InterNetX berechtigt, dem Kunden den Zugang zu seinem Bestellsystem (sog. „SSL Manager“) vollständig zu sperren.

7. HAFTUNGSBESCHRÄNKUNG, SCHADENSERSATZ

Ergänzend zu Ziffer 8. der Allgemeinen Geschäftsbedingungen gilt: Die Haftung und Schadensersatzansprüche sind in jedem Einzelfall auf die Höhe des einzelnen Auftragswertes beschränkt.

8. DATENSCHUTZ

InterNetX wird die ihr vom Kunden zur Verfügung gestellten Daten nur für eigene Zwecke verwenden und keinesfalls an Dritte weitergeben, es sei denn, dies ist vom Kunden ausdrücklich gewünscht oder für die Erfüllung des Vertrages erforderlich.

9. SCHLUSSBESTIMMUNGEN

(1) Mündliche Nebenabreden zu diesen BVB bestehen nicht. Änderungen oder Ergänzungen bedürfen der Schriftform, soweit es sich nicht um solche gemäß Ziff. 1 dieser BVB handelt.

(2) Sollten einzelne Bestimmungen eines auf der Grundlage dieser BVB abgeschlossenen Vertrages oder dieser Besonderen Vertragsbedingungen unwirksam sein, bleiben die übrigen vereinbarten Geschäftsbedingungen hiervon unberührt. Die Parteien sind in einem solchen Fall verpflichtet, eine unwirksame Vertragsbedingung durch eine solche wirksame zu ersetzen, die dem wirtschaftlichen Zweck der unwirksamen am nächsten kommt.